

Schüleraustausch mit dem Colegio Virgen del Mar in Santa Cruz de Tenerife

Erster Tag

Dienstag, 25.03.2025

An Schlaf war in der Nacht vor der Abreise kaum zu denken. Bereits um 3.45 Uhr trafen wir uns an der Bushaltestelle der Salzmannschule, um zum Frankfurter Flughafen zu fahren. In Rekordzeit waren wir dort, von den gewöhnlichen Staus auf den Autobahnen im Umkreis der Mainmetropole blieben wir verschont. Auch am Flughafen lief alles reibungslos ab. Schnell waren wir durch die Handgepäckkontrolle durch und warteten auf den Start unseres weiß-gelb gestreiften Condor-Fliegers nach Teneriffa. Nach einem ruhigen Flug landeten wir eher als geplant auf Teneriffa. Die Koffer bekamen wir auch zügig. Leider mussten wir eine Weile auf den Bus warten, der uns zur Partnerschule bringen sollte, denn der steckte im Stau fest. Schließlich und endlich kamen wir doch im Colegio Virgen del Mar an, wo auch schon die Gastfamilien auf uns warteten. Den Abend verbrachten dann alle in ihren Gastfamilien.

Zweiter Tag

Mittwoch, 26.03.2025

Um acht Uhr trafen wir uns alle auf dem Schulhof. Während unsere Austauschpartner noch eine Stunde Unterricht hatten, tauschten wir unsere Erlebnisse des ersten Abends in der Gastfamilie aus und sahen den Schülern der elften Klasse beim Sportunterricht zu. Danach fuhren wir gemeinsam mit unseren Partnerschülern ins Zentrum von Santa Cruz. Wir hatten eine kleine Stadtführung und genossen danach unsere Freizeit. Gegen 12.30 Uhr sahen wir uns den Hafen an und liefen danach gemeinsam zum Auditorio de Tenerife. Dort holte uns der Bus wieder ab und brachte uns zurück zur Schule. Nach dem Mittagessen hatten wir Spanischunterricht mit Don Ángel. Leonor und Frau Bravo stellten in der Zwischenzeit den Schülern der achten Klasse die Salzmannschule vor und beantworteten Fragen, die die Schüler zum Austausch hatten. Um 16.30 Uhr endete der Unterricht und wir kehrten in die Gastfamilien zurück.

Dritter Tag

Donnerstag, 27.03.2025

Während unsere Partnerschüler noch eine Stunde Unterricht hatten, besuchten wir den neuen Schulteil des Colegio Virgen del Mar, in dem die Kindergartenkinder und die Grundschüler bis zur zweiten Klasse untergebracht sind. Gegen 9 Uhr fuhren wir nach La Laguna, die alte Universitätsstadt Teneriffas und Weltkulturerbe. Unseren Rundgang begannen wir am Plaza del Adelantado. Wir besichtigten die Kirche San Francisco und bummelten dann durch die Markthalle La Lagunas. Danach aßen wir alle Churros und tranken dazu eine Schokolade. Nach der Stärkung setzten wir die Stadtbesichtigung fort. Im Anschluss an ein Gruppenfoto vor der Kathedrale hatten wir Zeit, den historischen Stadtkern auf eigene Faust zu erkunden. Wir fuhren in die Schule zurück, wo wir in der Mensa gemeinsam unser Mittagessen einnahmen. Anschließend erfuhren wir im Spanischunterricht mit Helena viel Neues über die Kanarischen Inseln.

Vierter Tag

Freitag, 28.03.2025

Nach ein paar Sportspielen auf dem Schulhof fuhren wir mit dem Bus ins Anaga-Gebirge. Nach einem Gruppenfoto am Aussichtspunkt Cruz del Carmen begannen wir unsere Wanderung durch den Lorbeerwald. Die beeindruckende Natur konnten wir gar nicht so richtig genießen, da es in der Nacht geregnet hatte und wir aufpassen mussten, auf den etwas matschigen Wegen nicht auszurutschen.

Nach etwa 10 Kilometern wurden wir für unsere Anstrengungen belohnt, denn in einem Park warteten bereits Eltern und Lehrer der Schule auf uns mit einem Picknick. Jede Familie hatte etwas beigesteuert. Es gab viele kanarische und spanische Spezialitäten wie Papas arrugadas (Runzelkartoffeln), Tortilla, Empanadas und Gofio. Gestärkt fuhren wir zur Schule zurück, wo wir um 17 Uhr ankamen und ins wohlverdiente Wochenende starteten.

Fünfter und sechster Tag

Samstag, 29.03. und Sonntag, 30.03.2025

Am Samstag sind wir um 11 Uhr losgefahren und haben eine mall besucht um Souvenirs zu kaufen. Danach ging es weiter nach Puerto de la Cruz, wo wir ein bisschen durch die Geschäfte bummelten und am Wasser langgelaufen sind. Dort haben wir auch Mittag gegessen. Dann sind wir hoch zum Teide gefahren. Am Abend sind wir dann noch an den Strand gefahren und waren baden. Am Sonntag waren wir auf dem Markt in Santa Cruz und am Abend waren meine Gastschülerin und ich noch spazieren.

Mila Strohschein

Am Samstag bin ich mit vielen anderen vom Austausch zum Siam Park gefahren. Dort gab es viele Rutschen und Pools. Wir sind viel geschwommen und haben uns gebräunt. Anschließend sind wir zur Siam Mall gegangen. Am Sonntag bin ich mit meiner Gastfamilie zum Loro Parque gefahren. Wir haben viele Shows und viele Tiere gesehen. Danach sind wir zu einem Süßigkeitenladen gegangen mit typischen Süßigkeiten aus Teneriffa.

Hana Shehade

Am Samstag war ich mit meiner Gastschülerin und ihrer Freundin im Siam Park. Dort haben wir auch viele der anderen Austauschschüler getroffen. Wir hatten dort einen wunderschönen Tag mit sehr viel Sonnenschein. Danach sind die meisten noch mit in die Siam Mall gegangen und haben dort gegessen. Anschließend sind wir mit dem Guagua wieder zu meiner Gastschülerin gefahren. Am Sonntag habe ich mit meiner Gastfamilie den Teide National Park besucht. Es war wunderbar dort und der Gastvater konnte mir sehr viel über diesen Park berichten, da er dort früher mal ein Tourguide war. Anschließend sind wir über den nördlichen Teil der Insel wieder nach Hause gefahren, da sie mir noch den „grüneren“ Teil der Insel zeigen wollten.

Jasmin Schmid

Am Samstag waren wir nochmals in La Laguna und haben dort im Markt ein paar Einkäufe erledigt. Danach sind wir nach Puerto de la Cruz gefahren und haben nochmal in dem großen Einkaufszentrum „La Villa“ eingekauft. Nach einem ausgiebigen Mittagessen bin ich dann noch mit Yaiza nach Santa Cruz gefahren. Am Sonntag haben wir eine kleine Rundfahrt unternommen. Zuerst sind wir in den Süden gefahren und haben uns dort bei El Médano die Cueva del Santo Hermano Pedro angeschaut. Dann waren wir noch kurz in dem enormen Einkaufszentrum „Siam Mall“. Danach sind wir zum Teide gefahren, wo ich kurz die Möglichkeit hatte ein paar Fotos zu machen. Abschließend haben wir zusammen in dem Restaurant „Aguamansa“ kanarische Spezialitäten probiert.

Ida Kossack

Siebter Tag

Montag, 31.03.2025

Nach einem kleinen Volleyballspiel auf dem Schulhof fuhren wir nach Santa Cruz. Wir besichtigten zunächst das Castillo Negro und das Auditorium. Danach gingen wir ins Schwimmbad Parque Marítimo C. Manrique. Bei strahlendem Sonnenschein badeten sich einige Mutige im kalten Salzwasserbecken. Andere Schüler zogen einen Spaziergang durch Santa Cruz vor. Dort besuchten wir die Iglesia „San Francisco“. Am Nachmittag hatten wir noch eine Doppelstunde Spanisch zum Thema „Palabras canarias“.

Achter Tag

Dienstag, 1.04.2025

Unser letzter Tag auf Teneriffa! Um acht Uhr trafen wir mit unserem gesamten Gepäck in der Partnerschule ein. Nach einer Stunde Mathematikunterricht auf Spanisch mit Knobelaufgaben begaben wir uns ins nahe gelegene Einkaufszentrum Añaza, um letzte Souvenirs und Reiseproviant zu kaufen. Letzteres war kaum nötig, da uns die Gastfamilien sehr gut eingedeckt hatten. Nach dem Mittagessen, es gab Reis mit Fleischklößchen, und einem tränenreichen Abschied von unseren Gastgebern fuhren wir mit dem Bus zum Flughafen Teneriffa Süd. Dort erwartete uns eine böse Überraschung, die sich leider nicht als Aprilscherz entpuppte. Die Condormaschine war hoffnungslos überbucht. Vor uns wurde bereits eine Familie mit acht Reisenden abgewiesen. Uns sollte das gleiche Schicksal erwarten. Nach zähen Diskussionen und zahlreichen Anrufen an die Gruppenabteilung von Condor wurde uns versprochen zu versuchen, andere Reisende umzubuchen, um unsere Gruppe fliegen zu lassen. Das ist dann auch gelungen, so dass wir schließlich alle im Flieger nach Frankfurt saßen. Von dort aus fuhren wir mitten in der Nacht nach Schnepfenthal zurück, wo uns die Eltern oder das Internatsbett erwarteten. Hinter uns liegt eine ereignisreiche Woche mit vielen landeskundlichen Erfahrungen.